



Sammlung Theaterzettel

Die Strohwitwe

Mannebeck, Gustav

1924-10-15

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

National-Theater

Vorstellung Nr. 40

Mittwoch, den 15. Oktober 1924

Miete A, Nr. 7

Die Strohwitwe

Operette in 3 Akten von August Reidhardt
Musik von Leo Blech
In Szene gesetzt von Alfred Landory
Musikalische Leitung: Gustav Mannebeck
Einstudierung der Tänze von Magda Bauer

Personen:

| | |
|-------------------------------------|---------------------|
| Herzog Amadens XXV | Alfred Landory |
| Prinzessin Ilse, seine Tochter | Friedel Dann |
| Erbprinz Heinz, ihr Gatte | Hellmuth Reugebauer |
| von Zirpwitz Hofmarschall | Karl Zöller |
| von Selbing, Adjutant d. Erbprinzen | Georg Rothhaar |
| Der Vogt | Adolf Karlinger |
| Lorchen, sein Mündel | Else Bek |
| Hannes, Gärtnerbursche im Schlosse | Paul Berger |
| Schreier, Schanbudenbesitzer | Hugo Voisin |
| Ein Profosch | Louis Reisenberger |
| Ein Mädchen | Margarete Ziehl |

Hofherren, Hofdamen, Volk, Cirkulante, Budenvolk, Jäger, Garbisten usw.

Die Handlung spielt in einem Biedermeierstaat Anno Dazumal

Spielwart: Benno Dombrowski

Nach dem 2. Akt größere Pause

Kassenöffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr

Anfang 7 Uhr

Ende 10 Uhr

Mittlere Preise.

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt. Um Störungen der Vorstellungen zu vermeiden, kann Zuspätkommenden der Zutritt in den Zuschauerraum erst nach Beendigung eines Spielabschnittes gestattet werden.